



EmK regional

Jugendtreff in der Paulusgemeinde Nürnberg wieder eröffnet

Am 8. Dezember 2006 fand nach umfangreichen Renovierungsarbeiten und einer inhaltlichen Neukonzeption die Wiedereröffnung des Jugendtreffs der EmK-Paulusgemeinde im Nürnberger Süden statt. Zahlreiche Gäste von den umliegenden Schulen, Jugend- und Sozialeinrichtungen, der Stadt Nürnberg und Sponsoren kamen zu diesem Anlass.

Als eine der wenigen Kirchengemeinden hat die Paulusgemeinde in einer finanziell schwierigen Zeit die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund durchgehalten und ausgebaut.

Aus Anlass der Wiedereinweihung bekam der Jugendtreff auch einen Namen – „Rabus“. So heißt das Gebiet, das unmittelbar an die Paulusgemeinde in der Gugelstraße 143



angrenzt. Wahrscheinlich lebten dort früher, im damaligen Reichswald, Menschen, die auf „Raub aus“ waren. Die ersten Häuser in diesem Stadtgebiet entstanden zwischen 1880 und 1900. Sie waren belegt mit Einwanderern aus dem Umland, aus Oberfranken, der Oberpfalz und Thüringen. Sie sprachen damals

unterschiedliche Mundarten und übernahmen nur langsam den Nürnberger Dialekt. Es waren Menschen, die ihre Heimat aufgegeben hatten und in diesem Gebiet eine neue suchten.

Der neue Name des Jugendtreffs „Rabus“ knüpft also an eine alte, immer noch aktuelle Geschichte an. Neu zu den schon bisherigen Öffnungszeiten für Jugendliche (montags 17 bis 19 Uhr und mittwochs 17 bis 19 Uhr) und Kinder (donnerstags 18 bis 19.30 Uhr) kommt ab Februar ein spezielles Angebot für Mädchen (dienstags 17 bis 19 Uhr) hinzu. Ebenfalls für Mädchen besonders in der 8. und 9. Hauptschulklasse startete ein Projekt zur Berufsfindung und -orientierung.

Getragen wird der Jugendtreff durch Spenden, Mitteln der Paulusgemeinde und unserer Gesamtkirche, durch einzelne Sponsoren, die Stadt Nürnberg und Projektmitteln.

Herzlich willkommen sind Menschen, die punktuell oder regelmäßig ehrenamtlich mitarbeiten wollen und können. *Ulrich Ziegler*

Fernsehgottesdienst zum Weltgebetstag aus Zion

Das ZDF überträgt am Sonntag, 25. Februar 2007, live aus der EmK-Zionsgemeinde Nürnberg, Hohfederstraße 33, den diesjährigen Welt-

gebetstagsgottesdienst. Er steht unter dem Motto: „Es ist an der Zeit – zueinander zu finden. Unter Gottes Himmelszelt vereint.“

Vorbereitet und gestaltet wird der Gottesdienst vom Weltgebetstags-team der Kirchen in Wöhrd (Evangelisch-methodistische Zionsgemeinde, Evangelisch-Lutherische St. Bartholomäusgemeinde und Katholische Kirchengemeinde St. Josef) unter der Leitung von Hildegard Salfelder in Zusammenarbeit mit dem Sendebefragten Frank-Michael Theuer. Die musikalische Leitung hat Susanne Schrage.

Frauen aus Paraguay haben für den diesjährigen Weltgebetstagsgottesdienst die Liturgie erarbeitet und nehmen uns mit in ihr Land mit seinen Schwierigkeiten und Hoffnungen, vor allem aber mit in ihren Glauben und ihr Vertrauen zu Gott.

Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, 25. Februar, in der EmK-Zionskirche, Hohfederstraße 33, Nürnberg um 9.30 Uhr. Die Teilnehmenden an diesem Gottesdienst sind gebeten, bereits um 9 Uhr anwesend zu sein.

Tanzworkshop in Zion

Jeweils an den Sonntagen 4. und 18. Februar sowie 4. und 18. März von 18 bis 19.30 Uhr ist wieder Tanzworkshop in der EmK-Zionskirche

Nürnberg, Hohfederstraße 33. Alle, die gerne tanzen wollen, sind herzlich willkommen.

Konzert des Jugendchores der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz

Am Sonntag, 4. März 2007, gastiert der Jugendchor „Chornblume“ der Evangelisch-methodistischen Kirche der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz in der EmK-Zionsgemeinde Nürnberg. Der Jugendchor gestaltet den Gottesdienst mit Liedern, Lesungen, Gebet und Verkündigung. Etwa 25 Sängerinnen und Sänger werden mit ihren Liedern die gute Botschaft der Liebe Gottes verkündigen. Dazu wird herzlich eingeladen in die EmK-Zionsgemeinde Nürnberg, Hohfederstraße 33. Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr.

„Die Kunst als Paar zu leben“

Am Donnerstag, 8. März 2007, findet um 19.30 Uhr in der EmK-Zionskirche Nürnberg, Hohfederstraße 33, ein Seminar statt zum Thema „Die Kunst als Paar zu leben“. Der Diplom-Theologe, Paar- und Familientherapeut Richard Sporrer wird nicht nur ein Referat halten, sondern auch Gelegenheit geben, sich an Tischen in Gruppen auszutauschen. Es wird herzlich dazu eingeladen.

Regionalveranstaltung in der Zionsgemeinde

Am Samstag, 24. März, und Sonntag, 25. März 2007, wird Kirchenrat Professor Jürgen Kegler, Karlsruhe, im Rahmen einer EmK-Regionalveranstaltung in der Zionskirche Nürnberg, Hohfederstraße 33, ein Seminar abhalten über das Thema „Armut und biblische Weisung“. In Verbindung mit dem Seminar soll der Film „Erwerbslos, aber nicht arbeitslos“ der Aktionsgemeinschaft Nürnberger Arbeitsloser unter der Mitarbeit von Wilhelm Ludwig gezeigt werden. Das ist sicherlich ein sehr interessantes Thema. Es wird die Möglichkeit zu einem Nachbearbeitungsgespräch am Sonntag geben. Fragen dazu und zu allen anderen Veranstaltungen in der Zionsgemeinde beantwortet Pastor Winfried Bolay, Telefon (0911) 550172.

Wunschkind – Wunschkaiserschnitt? Arztvortrag in Martha-Maria

Über das Thema „Wunschkind – Wunschkaiserschnitt?“ spricht im Rahmen der Arztvortragsreihe „Ihrer Gesundheit zuliebe!“ Belegarzt Dr. Joachim Herberger am Mittwoch, 7. Februar 2007, von 17 bis 18.30 Uhr, in der Eben-Ezer-Kirche Nürnberg, Stadenstraße 68 (neben Krankenhaus Martha-Maria).

Konzert „Fingerspitzengefühle“

„Fingerspitzengefühle“ heißt ein Konzert mit Clemens Bittlinger (Liedermacher), David Plüss (Keyboard) und Helmut Kandert (Percussion) im Rahmen des Martha-Maria-Abends am Samstag, 10. Februar 2007, in der Eben-Ezer-Kirche Nürnberg, Stadenstraße 68. Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt: 10 Euro (Vorverkauf 8 Euro), Jugendliche bis 18 Jahre, Schülerinnen und Schüler 8 Euro. Vorverkauf: Telefon (0911) 959-1024.

Anmeldetage in Kindertagesstätte

Vom Mittwoch, 28. Februar, bis Freitag, 2. März, finden die Anmeldetage in der Kindertagesstätte Martha-Maria Nürnberg für September 2007 statt. Anmeldung unter Telefon (0911) 959-1675.

Kirchlicher Unterricht im Radio

Auch in diesem Jahr bereiten die Jugendlichen des Kirchlichen Unterrichts aus Erlangen, Fürth, Hersbruck und Nürnberg wieder eine Radiosen-

dung vor: „Ich und die anderen“, live bei AREF am Sonntag, 11. Februar, zwischen 10 und 11 Uhr auf UKW 92,9 MHz und unter: www.eref.de

Fränkisches Seniorentreffen mit Altbischof Klaiber

Beim traditionellen fränkischen Seniorentreffen der Evangelisch-methodistischen Kirche wird dieses Jahr Altbischof Dr. Walter Klaiber



(Foto) zu Gast sein. Sein Thema am Donnerstag, 19. April, 14.30 bis 17 Uhr, lautet: "Schöpfungsglaube oder Evolution. Was

lernen unsere Enkelkinder? Gedanken zu einem strittigen Thema." Neben dem spannenden Thema nimmt die Begegnung untereinander einen wichtigen Raum ein. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Veranstaltungsort ist das Diakoniewerk Martha-Maria in Nürnberg, Stadenstraße.

Herausgeber: Evangelisch-methodistische Kirche im Großraum Nürnberg und Diakoniewerk Martha-Maria e. V.

Redaktion: Ingo Stauch, Stadenstraße 60, 90491 Nürnberg, Telefon (0911) 959-1027, Fax (0911) 959-1023, E-Mail: i.stauch@martha-maria.de